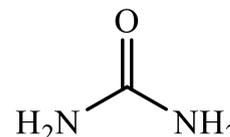


HARNSTOFF



Die Chemiker-Info

1er-Grillen

Letzten Monat haben wir ein Grillen mit den anderen Fachschaften unserer Fakultät veranstaltet. Das machen wir jedes Semester einmal, wobei der Ort zwischen den Fachschaften wechselt. In Zukunft wollen wir diese Art der Vernetzung sogar zweimal pro Semester durchführen, damit wir noch enger zusammenwachsen können.

Die Fachbereiche, die sich dabei mit uns zusammensetzen sind die I/1 (Mathe/Physik/Informatik) und die I/3 (Biowissenschaften). Wir besprechen allerlei Dinge wie einen gemeinsamen Auftritt bei der kommenden Ersti-Rallye oder die nächste MINT-Party. Der Termin dazu steht leider noch nicht fest, aber wir halten euch hier auf dem Laufenden!

Umstellung des Campus-Systems

Da das Campus-System der RWTH sowohl für Studierende in der Anmeldung zu Veranstaltungen und Prüfungen als auch für Dozenten in der Erstellung und im Management von Lehrveranstaltungen und Prüfungen sehr unübersichtlich ist, wird von der RWTH ein neues System angestrebt: RWTHonline.

Das extra von der TU Graz für die RWTH einwickelte RWTHonline soll das bestehende Campus-System schrittweise ersetzen. Im Rahmen des Testlaufes des neuen Systems ist der Bachelor of Science Chemie als Modellstudiengang ausgewählt worden, weil unser Studiengang durch die Chemiepraktika stark mit anderen Fakultäten vernetzt ist. Für uns bedeutet das, dass ab dem Wintersemester 17/18 die Veranstaltungsanmeldung über das neue System ablaufen wird. Einige Funktionen werden in der Testzeit jedoch wohl noch von Campus getragen werden müssen, da nur die Kernfunktionen des neuen Systems getestet werden sollen.

Termine

Die Fachschaftssitzung und der Verkauf ist in den Semesterferien alle zwei Wochen

03.08. 19⁰⁰ Uhr AStA-Vortrag „Europas Umgang mit Erdogan“ *Generali-Saal im SuperC*

29.08. 18⁰⁰ Uhr gemeinsames Grillen
Vorplatz des AOC

Ihr seid alle herzlich dazu eingeladen ☺

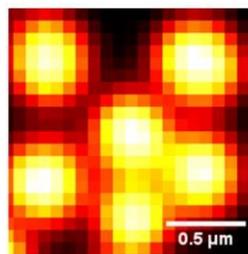
Wir wünschen auch weiterhin viel Erfolg bei den Klausuren!



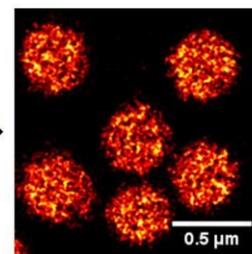
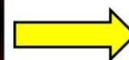
Vorstellung des AK Wöll

Der AK Wöll beschäftigt sich insbesondere mit Fluoreszenzspektroskopie und –mikroskopie in weicher Materie, z.B. Polymer-Systemen. Mittels hochsensitiver Detektionsverfahren können wir das Fluoreszenzsignal einzelner Farbstoffsonden aufnehmen und so die Position dieser Moleküle mit (im nm-Bereich) bestimmen. Dadurch können wir die für viele Polymersysteme wichtige Einzelmolekülbewegung sichtbar machen.

Ebenso benutzen wir superauflösende Lokalisierung-Fluoreszenzmikroskopie, um Polymerstrukturen im nm-Bereich zu visualisieren. Durch geschicktes Ausnutzen von Photochemie kann das Fluoreszenzsignal der Farbstoffmoleküle zum Blinken bringen gebracht und auf diese Weise das Beugungslimit „überlistet“ werden. Die hierdurch erreichte Verbesserung der Auflösung, ist in der Abbildung an Hand von Mikrogelen gezeigt.



klassische
Fluoreszenzmikroskopie



superauflösende
Fluoreszenzmikroskopie